

Fröhliches Schulfest und große Anerkennung

Die IGS Stade feierte ihr 15-jähriges Bestehen mit zwei Veranstaltungen



Gemeinsam tanzen auf dem Schulhof: Die Schülerinnen und Schüler der IGS Stade feierten das 15-jährige Bestehen ihrer Schule Foto: Susanne Muszynski/IGS Stade

Entwicklung und Bedeutung der Schule. In musikalischen Beiträgen und Grußworten wurde deutlich, wie sehr die IGS Stade in der Region geschätzt wird. Stadtrat Carsten Brokelmann lobte die besondere Atmosphäre und kündigte Investitionen in Höhe von rund vier Millionen Euro für eine energetische Sanierung an.

Auch der erste Kreisrat Thorsten Heinze und Schuldezernent Sven Kablau betonten die feste Verankerung und den guten Ruf der Schule. Der Schulleiternratsvorsitzende Christian Häckl hob die Offenheit der IGS für gesellschaftliche und technologische Veränderungen hervor.

Die Schulleitung bedankte sich bei allen, die die IGS Stade in den vergangenen Jahren begleitet und unterstützt haben. Mit einem zuversichtlichen Blick nach vorn endete ein Jubiläum, das vor allem eines zeigte: eine starke, lebendige und engagierte Schulgemeinschaft.

wd. Stade. Mit einem fröhlichen Schulfest und einer feierlichen Stunde für geladene Gäste hat die IGS Stade ihr 15-jähriges Bestehen gefeiert. Die Veranstaltungen boten nicht nur Anlass, auf die bewegte Anfangszeit zurückzublicken, sondern zeigten

auch, wie lebendig und zukunftsorientiert sich die Schule heute präsentiert.

Am 20. August – genau 15 Jahre und 15 Tage nach der Eröffnung – startete das Jubiläum mit einem großen Gemeinschaftstanz der gesamten Schulgemeinschaft.

Anschließend sorgten kreative Stände und Mitmachaktionen auf dem bunt geschmückten Schulgelände für eine fröhliche Atmosphäre.

Tags darauf würdigte eine Feierstunde mit Gästen aus Politik, Bildung und Elternschaft die